

Benutzer und Rollen

Alle Themen, die mit Benutzerverwaltung und Berechtigungskonzepten in Zusammenhang stehen.

- [Rollenfilter & Feldbedingungen \(bis Squeeze 2.5\)](#)
- [Rollenfilter & Feldbedingungen \(ab & inkl. Squeeze 2.5\)](#)
- [Rollen](#)
- [Benutzer anlegen](#)
- [Standard-Rollen von SQUEEZE](#)

Rollenfilter & Feldbedingungen (bis Squeeze 2.5)

Rollenfilter und Feldbedingungen werden genutzt um das Anzeigen, Validieren, Zurückstellen und Löschen von Dokumenten in Squeeze zu berechtigen.

Rollenfilter

Rollenfilter (im Folgenden kurz "Filter") gehören zum Autorisierungskonzept von SQUEEZE und unterstützen bei feldbasierter Autorisierung von Dokumenten. Mittels dieser Filter ist es möglich für unterschiedliche Benutzergruppen unterschiedliche Dokumente (auch innerhalb einer Dokumentenklasse) zu berechtigen.

Konfiguration

Jeder Rolle können beliebig viele Filter hinzugefügt werden.

Ein Filter steht im Bezug zu einer Dokumentenklasse und berechtigt den Zugriff (lesend & schreibend) auf alle Dokumente dieser Klasse.

Auswertung

Rollenfilter werden mit einem **logischen Oder** ausgewertet. D. h., wenn einer Rolle mehrere Filter zu der selben Dokumentenklasse zugeordnet sind, dann genügt bereits eine positive Auswertung eines Filters (und seiner [Feldbedingungen](#)) aus, um Zugriff auf das Dokument zu erhalten.

Dieses Verhalten gilt auch dann, wenn ein Benutzer Mitglied mehrerer Rollen mit wiederum diversen Filtern ist.

Zusammengefasst: Ein Benutzer erhält Zugriff auf ein Dokument, sobald mindestens eine seiner Rollen über einen Rollenfilter den Zugriff gewährt.

Feldbedingungen

Soll nur auf eine Teilmenge der Dokumente einer Dokumentenklasse berechtigt werden, können Rollenfilter um Feldbedingungen ergänzt werden. Diese erlauben die Filterung von Dokumenten auf Basis ihrer Feldwerte.

Aktuell (Squeeze 2.0 - 2.4) können nicht alle konfigurierbaren Filter korrekt ausgewertet werden. Die Konfiguration solcher Filter ist zwar möglich, sollte aber vermieden werden.

Beispiel: Die Filterung auf ein Textfeld mit einem "Größer als" Komparator (bspw. "Lieferantenname größer als 20") würde zu einem Suchfehler führen.

Wir arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen an diesem System. Weiteres finden Sie unter der Überschrift "Besonderheiten".

SQUEEZE 1 unterstützt mehr Komparatoren als SQUEEZE 2. Sollten Sie einen Komparator nutzen, der nicht mehr unterstützt wird, kontaktieren Sie bitte den Support, wenn Sie migrieren möchten.

Konfiguration

An einem Filter können beliebig viele Feldbedingungen definiert werden. Eine Bedingung ist zusammengesetzt aus:

- Dem Feld dessen Inhalt geprüft werden soll
- Dem Komparator, der zur Prüfung genutzt wird
- Dem Vergleichswert (kann von einigen Komparatoren ignoriert werden)

Besonderheiten

Das hier sind bekannte Sonderheiten bei der Konfiguration der Feldbedingungen. Diese werden laufend dokumentiert:

Betragsfelder

- Betragsfelder müssen generell immer mit zwei Stellen nach dem Punkt angegeben werden.
Geben Sie also **200.00** statt **200** ein.

Auswertung

Feldbedingungen werden anders als Rollenfilter mit einem **logischen Und** verknüpft ausgewertet.

Es müssen also alle Bedingungen erfüllt sein, damit ein Rollenfilter den Zugriff auf ein Dokument gewährt.

Zusammenspiel mehrerer Rollenfilter

Wenn für einen Benutzer mehrere Rollenfilter (mit wiederum diversen Feldbedingungen) ausgewertet werden, dann spielen Rollenfilter **ohne** Feldbedingungen keine Rolle mehr und werden ignoriert.

Ein Beispiel:

- Eine Rolle hat zwei Filter. Der erste Filter hat keine Feldbedingungen. Der zweite Filter hat eine Feldbedingung.
- Bei der Auswertung dürfen Nutzer der Rolle nur Dokumente sehen, die durch den zweiten Filter freigegeben werden.

Zusammenspiel mit vererbten Rollen

Ist ein Nutzer Mitglied mehrerer Rollen ([durch explizite Zuordnung oder Rollen-Vererbung](#)), so werden Rollenfilter und Feldbedingungen dieser Rollen bei der Auswertung berücksichtigt.

Beispiele

Konfiguration

Im Folgenden Beispiel ist zu sehen:

- Für die Rolle "System Administration" wurde ein Rollenfilter für die Dokumentenklasse "Eingangsrechnung" konfiguriert (1)
- An diesem Rollenfilter hängt eine Feldbedingung. Dokumente müssen im Feld "Barcode" exakt den Wert "123" enthalten, um Usern angezeigt werden zu dürfen. (2)

The screenshot shows the configuration interface for the 'System Administration' role. The breadcrumb path is 'Rollen > System Administration'. The 'Rollenfilter' tab is active. Under 'Dokumentenklasse:', a dropdown menu is set to 'Eingangsrechnung (1)', marked with a red circle '1'. Below this is a table with columns 'Feld', 'Vergleichsoperator', and 'Wert'. The table contains one row: 'Barcode' with operator 'Gleich' and value '123'. A red circle '2' is placed below the table. The left sidebar shows a navigation menu with 'Rollen' highlighted.

Feld	Vergleichsoperator	Wert
Barcode	Gleich	123

Berücksichtigung in der UI

Dieser Abschnitt stellt dar, in welchen Bereichen der Software, Rollenfilter und Feldbedingungen ausgewertet werden und in welchen nicht. Aus Performance-Gründen ist es nicht überall möglich diese Filter anzuwenden.

Rollenfilter und Feldbedingungen werden aus Performance-Gründen nicht überall in der UI ausgeführt.

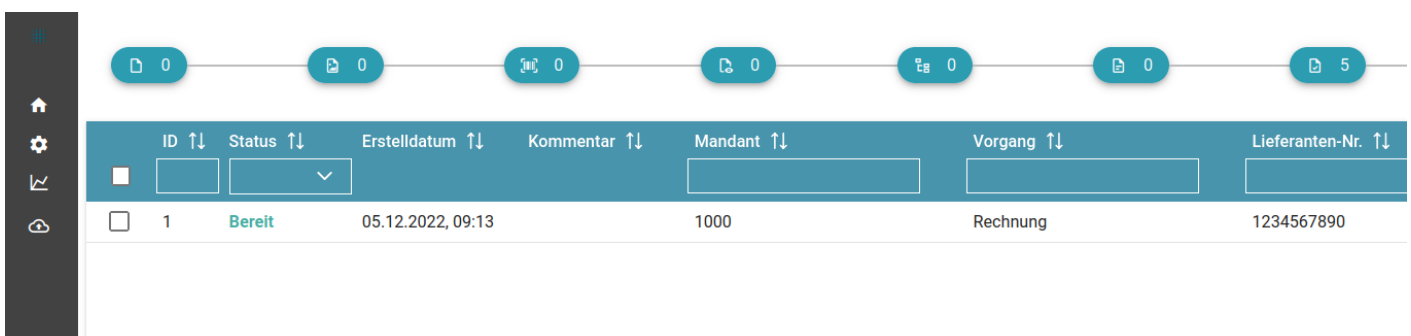
Auf dem Dashboard

1. Die angezeigte Dokumentensumme in auf den Validierungskacheln berücksichtigt die Rollenfilter **nicht**.
2. Ebenso berücksichtigt die Warteschlange im oberen Bereich die Rollenfilter **nicht**.



Dokumentensuche

- In der eigentlichen Dokumentensuche (hier ist die Trefferliste zu sehen), werden Rollenfilter berücksichtigt.
- Zu erkennen ist das bspw. daran, dass in der Warteschlange 5 Dokumente in der Validierung gezeigt werden, entsprechend der Rollenfilter aber nur 1 Dokument dem Validierer angezeigt werden.



Validierung

- Wenn ein Dokument direkt in der Validierung angezeigt werden soll, werden Rollenfilter berücksichtigt.

The screenshot shows the SAP validation interface. At the top, there are navigation buttons (home, back, forward) and action buttons: 'Validieren' (checked), 'Zurückstellen', and 'Löschen'. A green notification bar indicates 'Mandant: Feld OK' with a red '1' icon. The main area is titled 'Kopfdaten' and contains a form with the following data:

Mandant		Vorgang	
1000		Rechnung	
Lieferanten-Nr.	Lieferanten-Name	Lieferanten-Land	
1234567890	B.R.T. GmbH	DE	
Belegdatum	Belegnummer	Bestellung	
23.01.2022	47110815		
IBAN	UstId		
DE11502109000209865084	DE113541138		
Netto	Steuer	Steuersatz	

On the right, a 'Viewer' window shows the document details for 'B.R.T. GmbH' (Main Airport Center, 60549 Frankfurt, Deutschland) and the recipient 'DEXPRO Solutions GmbH Herr Glaesner' (Gotenstraße 6, 20097 Hamburg, Deutschland).

Administration

- In der Administration werden Rollenfilter i. A. nicht angewandt, um gewährleisten zu können, dass Administratoren technische Probleme wie "liegendebliebene" Dokument sehen und lösen können.

The screenshot shows the SAP Administration 'Warteschlange' (Queue) view. The left sidebar contains navigation options: Dokumente, Warteschlange, Stapelklassen, Dokumentenklassen, Lokatoren, Stammdaten, Importe, E-Mail, Benutzerverwaltung, Benutzer, and Rollen. The main area is titled 'Warteschlange' and shows a queue of documents. A progress bar at the top indicates the status of the queue: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 5, 0. Below the progress bar, the title 'Warteschlange: Validierung' is displayed. A table lists the documents in the queue:

ID (Dok.)	ID (QE)	Stapelklasse	Dokumentenklasse	Status	Kommentar	Erstelldatum
1	1	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:13
2	2	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
3	3	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
4	4	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
5	5	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31

FAQ

Es fehlen Dokumente im Validierungsschritt

Bei der Verwendung von **Feldbedingungen** kann es vorkommen, dass diese nicht korrekt konfiguriert wurden. Das äußert sich dann darin, dass scheinbar eine andere Anzahl an

Dokumenten im Validierungsschritt dargestellt wird (Vergleiche Timeline (1) und Ergebnisse der Dokumentensuche (2)). Dieses Verhalten tritt auch bei Admins mit der Root-Rolle auf.

Das ist kein Softwarefehler, sondern Folge der Konfiguration. I. d. R. tritt das bei Projekten auf, wo viele Rollen mit eigenen Filtern eingesetzt werden.

The screenshot shows a breadcrumb trail at the top with 10 items, each in a blue pill-shaped button. The 7th item from the left has a red circle with the number '1' above it. Below the breadcrumb is a table with columns: ID, Status, Erstelldatum, Kommentar, Mandant, Vorgang, Lieferanten-Nr., and Lieferanten-Name. The table contains 6 rows of data, all with 'Bereit' status. At the bottom of the interface, there is a search bar, a 'Suche...' button, and a pagination control showing '1 bis 6 von 6' with a red circle and the number '2' above it.

Beispiel-Schaubild

Problem verifizieren: So ist zu testen, ob die Konfiguration der Rollenfilter das Problem für die scheinbar fehlenden Dokumente sind. Wie im vorherigen Text erklärt, erben die Rollen ihre Rollenfilter und deren Rollenfilter-Feldbedingungen von unten nach oben, gehen Sie wie folgt vor um den Fehler zu ermitteln:

1. Prüfen Sie die Rolle die ihren Nutzer berechtigt und ermitteln Sie welche Rollen die Rolle bereits durch die Vererbung einschließt.
2. Kontrollieren Sie nun jede Rolle und deren Rollenfilter achten Sie auf die Rollenfilter-Feldbedingungen.

Eine Rolle die Zugriff auf alle Dokumentenklassen-Dokumente haben soll muss einen Rollenfilter auf die bezogene Dokumentenklasse besitzen.

Ein Beispiel-Fehlerbild:

Ein Admin kann weniger Dokumente auffinden, als in der Verarbeitungskette (Punkt 1. Abbildung "Beispiel-Schaubild") angezeigt werden. Es gibt mehrere untergeordnete Rollen, die Rollenfilter-

Feldbedingungen auf das Feld "Mandant", bspw. "Mandant = 1000", "Mandant = 2000" usw. haben.

- Stellen Sie sicher, dass die Admin-Rolle einen Rollenfilter auf die komplette Dokumentenklasse besitzt. Der Rollenfilter darf keine Feldbedingungen besitzen die den Zugriff einschränken.

Rollenfilter & Feldbedingungen (ab & inkl. Squeeze 2.5)

Rollenfilter und Feldbedingungen werden genutzt um das Anzeigen, Validieren, Zurückstellen und Löschen von Dokumenten in Squeeze zu berechtigen.

Rollenfilter

Rollenfilter (im Folgenden kurz "Filter") gehören zum Autorisierungskonzept von SQUEEZE und unterstützen bei feldbasierter Autorisierung von Dokumenten. Mittels dieser Filter ist es möglich für unterschiedliche Benutzergruppen unterschiedliche Dokumente (auch innerhalb einer Dokumentenklasse) zu berechtigen.

Konfiguration

Jeder Rolle können beliebig viele Filter hinzugefügt werden.

Ein Filter steht im Bezug zu einer Dokumentenklasse und berechtigt den Zugriff (lesend & schreibend) auf alle Dokumente dieser Klasse.

Auswertung

Rollenfilter werden mit einem **logischen Oder** ausgewertet. D. h., wenn einer Rolle mehrere Filter zu der selben Dokumentenklasse zugeordnet sind, dann genügt bereits eine positive Auswertung eines Filters (und seiner [Feldbedingungen](#)) aus, um Zugriff auf das Dokument zu erhalten.

Dieses Verhalten gilt auch dann, wenn ein Benutzer Mitglied mehrerer Rollen mit wiederum diversen Filtern ist.

Zusammengefasst: Ein Benutzer erhält Zugriff auf ein Dokument, sobald mindestens eine seiner Rollen über einen Rollenfilter den Zugriff gewährt.

Feldbedingungen

Soll nur auf eine Teilmenge der Dokumente einer Dokumentenklasse berechtigt werden, können Rollenfilter um Feldbedingungen ergänzt werden. Diese erlauben die Filterung von Dokumenten auf Basis ihrer Feldwerte.

Aktuell (Squeeze 2.0 - 2.4) können nicht alle konfigurierbaren Filter korrekt ausgewertet werden. Die Konfiguration solcher Filter ist zwar möglich, sollte aber vermieden werden.

Beispiel: Die Filterung auf ein Textfeld mit einem "Größer als" Komparator (bspw. "Lieferantenname größer als 20") würde zu einem Suchfehler führen.

Wir arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen an diesem System. Weiteres finden Sie unter der Überschrift "Besonderheiten".

SQUEEZE 1 unterstützt mehr Komparatoren als SQUEEZE 2. Sollten Sie einen Komparator nutzen, der nicht mehr unterstützt wird, kontaktieren Sie bitte den Support, wenn Sie migrieren möchten.

Konfiguration

An einem Filter können beliebig viele Feldbedingungen definiert werden. Eine Bedingung ist zusammengesetzt aus:

- Dem Feld dessen Inhalt geprüft werden soll
- Dem Komparator, der zur Prüfung genutzt wird
- Dem Vergleichswert (kann von einigen Komparatoren ignoriert werden)

Besonderheiten

Das hier sind bekannte Sonderheiten bei der Konfiguration der Feldbedingungen. Diese werden laufend dokumentiert:

Betragsfelder

- Betragsfelder mit den folgenden Kombinationen aus Tausendertrennzeichen und Dezimaltrenner konfiguriert werden:
 - 2187,50
 - 2187.50
 - 2.187,50
 - 2,187.50

Auswertung

Feldbedingungen werden anders als Rollenfilter mit einem **logischen Und** verknüpft ausgewertet.

Es müssen also alle Bedingungen erfüllt sein, damit ein Rollenfilter den Zugriff auf ein Dokument gewährt.

Zusammenspiel mehrerer Rollenfilter

Wenn für einen Benutzer mehrere Rollenfilter (mit wiederum diversen Feldbedingungen) ausgewertet werden, dann gilt weiterhin, dass nur einer der Rollenfilter positiv ausgewertet werden muss.

Ein Beispiel:

- Eine Rolle hat zwei Filter. Der erste Filter hat keine Feldbedingungen. Der zweite Filter hat eine Feldbedingung.
- Bei der Auswertung dürfen Nutzer alle Dokumente der Dokumentenklasse sehen.

Zusammenspiel mit vererbten Rollen

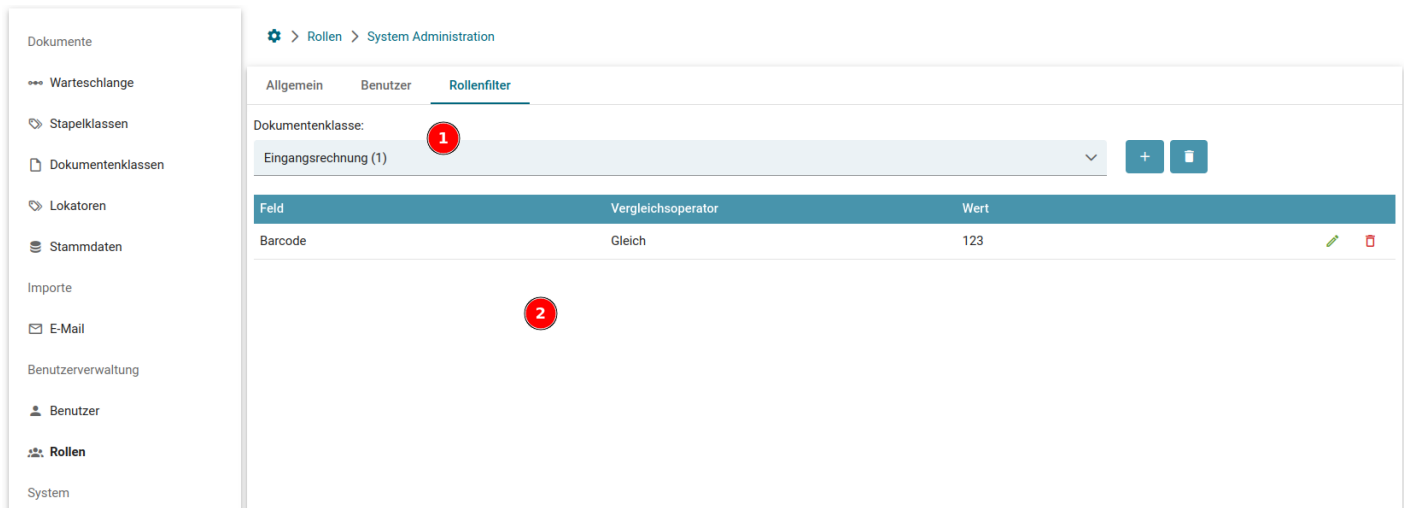
Ist ein Nutzer Mitglied mehrerer Rollen ([durch explizite Zuordnung oder Rollen-Vererbung](#)), so werden Rollenfilter und Feldbedingungen aller Rollen bei der Auswertung berücksichtigt. Typischerweise fällt dies auf, wenn ein Admin-Benutzer mit der root-Rolle alle Dokumente des Systems sehen soll, dies aber nicht tut. Das könnte daran liegen, dass der root-Rolle ein Rollenfilter ohne Feldbedingungen fehlt.

Beispiele

Konfiguration

Im Folgenden Beispiel ist zu sehen:

- Für die Rolle "System Administration" wurde ein Rollenfilter für die Dokumentenklasse "Eingangsrechnung" konfiguriert (1)
- An diesem Rollenfilter hängt eine Feldbedingung. Dokumente müssen im Feld "Barcode" exakt den Wert "123" enthalten, um Usern angezeigt werden zu dürfen. (2)



Berücksichtigung in der UI

Dieser Abschnitt stellt dar, in welchen Bereichen der Software, Rollenfilter und Feldbedingungen ausgewertet werden und in welchen nicht. Aus Performance-Gründen ist es nicht überall möglich diese Filter anzuwenden.

Rollenfilter und Feldbedingungen werden aus Performance-Gründen nicht überall in der UI ausgeführt.

Auf dem Dashboard

1. Die angezeigte Dokumentensumme in auf den Validierungskacheln berücksichtigt die Rollenfilter **nicht**.
2. Ebenso berücksichtigt die Warteschlange im oberen Bereich die Rollenfilter **nicht**.



Dokumentensuche

- In der eigentlichen Dokumentensuche (hier ist die Trefferliste zu sehen), werden Rollenfilter berücksichtigt.
- Zu erkennen ist das bspw. daran, dass in der Warteschlange 5 Dokumente in der Validierung gezeigt werden, entsprechend der Rollenfilter aber nur 1 Dokument dem Validierer angezeigt werden.

The screenshot shows a document search interface. At the top, there are several circular icons representing different document types or statuses, with counts: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 5. Below this is a search bar with filters for ID, Status, Erstelldatum, Kommentar, Mandant, Vorgang, and Lieferanten-Nr. The main table shows one document with ID 1, Status 'Bereit', Erstelldatum '05.12.2022, 09:13', Mandant '1000', Vorgang 'Rechnung', and Lieferanten-Nr. '1234567890'. A sidebar on the left contains navigation icons.

Validierung

- Wenn ein Dokument direkt in der Validierung angezeigt werden soll, werden Rollenfilter berücksichtigt.

The screenshot shows a document validation interface. At the top, there are navigation buttons (up, left, right) and a 'Validieren' button. Below this is a green banner with the text 'Mandant: Feld OK' and a red circle with the number '1'. The main area is divided into two sections: 'Kopfdaten' and 'Anlagen'. The 'Kopfdaten' section contains a table with the following data:

Mandant	Vorgang	
1000	Rechnung	
Lieferanten-Nr.	Lieferanten-Name	Lieferanten-Land
1234567890	B.R.T. GmbH	DE
Belegdatum	Belegnummer	Bestellung
23.01.2022	47110815	
IBAN	UstId	
DE11502109000209865084	DE113541138	
Netto	Steuer	Steuersatz

The 'Anlagen' section shows a document viewer with the following information:

B.R.T. GmbH
Main Airport Center, 60549 Frankfurt
Deutschland

Empfänger:
DEXPRO Solutions GmbH
Herr Glaesner

Gotenstraße 6
20097 Hamburg
Deutschland

Administration

- In der Administration werden Rollenfilter i. A. nicht angewandt, um gewährleisten zu können, dass Administratoren technische Probleme wie "liegendebliebene" Dokument sehen und lösen können.

Dokumente

Warteschlange

Stapelklassen

Dokumentenklassen

Lokatoren

Stammdaten

Importe

E-Mail

Benutzerverwaltung

Benutzer

Rollen

Warteschlange

00000050

Warteschlange: Validierung

ID (Dok.)	ID (QE)	Stapelklasse	Dokumentenklasse	Status	Kommentar	Erstelldatum
<input type="checkbox"/> 1	1	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:13
<input type="checkbox"/> 2	2	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
<input type="checkbox"/> 3	3	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
<input type="checkbox"/> 4	4	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31
<input type="checkbox"/> 5	5	Eingangsrechnungen	Eingangsrechnungen	Bereit		05.12.2022, 10:31

FAQ

Es fehlen Dokumente im Validierungsschritt

Bei der Verwendung von **Feldbedingungen** kann es vorkommen, dass diese nicht korrekt konfiguriert wurden. Das äußert sich dann darin, dass scheinbar eine andere Anzahl an Dokumenten im Validierungsschritt dargestellt wird (Vergleiche Timeline (1) und Ergebnisse der Dokumentensuche (2)). Dieses Verhalten tritt auch bei Admins mit der Root-Rolle auf.

Das ist kein Softwarefehler, sondern Folge der Konfiguration. I. d. R. tritt das bei Projekten auf, wo viele Rollen mit eigenen Filtern eingesetzt werden.

00000150012

ID	Status	Erstelldatum	Kommentar	Mandant	Vorgang	Lieferanten-Nr.	Lieferanten-Name
<input type="checkbox"/> 1	Bereit						
<input type="checkbox"/> 2	Bereit						
<input type="checkbox"/> 9	Bereit						
<input type="checkbox"/> 13	Bereit						
<input type="checkbox"/> 21	Bereit						
<input type="checkbox"/> 23	Bereit						

Suche...
Dokument erneut verarbeiten
1 bis 6 von 6
1
25

Problem verifizieren: So ist zu testen, ob die Konfiguration der Rollenfilter das Problem für die scheinbar fehlenden Dokumente sind. Wie im vorherigen Text erklärt, erben die Rollen ihre Rollenfilter und deren Rollenfilter-Feldbedingungen von unten nach oben, gehen Sie wie folgt vor um den Fehler zu ermitteln:

1. Prüfen Sie die Rolle die ihren Nutzer berechtigt und ermitteln Sie welche Rollen die Rolle bereits durch die Vererbung einschließt.
2. Kontrollieren Sie nun jede Rolle und deren Rollenfilter achten Sie auf die Rollenfilter-Feldbedingungen.

Eine Rolle die Zugriff auf alle Dokumentenklassen-Dokumente haben soll muss einen Rollenfilter auf die bezogene Dokumentenklasse besitzen.

Ein Beispiel-Fehlerbild:

Ein Admin kann weniger Dokumente auffinden, als in der Verarbeitungskette (Punkt 1. Abbildung "Beispiel-Schaubild") angezeigt werden. Es gibt mehrere untergeordnete Rollen, die Rollenfilter-Feldbedingungen auf das Feld "Mandant", bspw. "Mandant = 1000", "Mandant = 2000" usw. haben.

- Stellen Sie sicher, dass die Admin-Rolle einen Rollenfilter auf die komplette Dokumentenklasse besitzt. Der Rollenfilter darf keine Feldbedingungen besitzen die den Zugriff einschränken.

Rollen

Rollen

Rollen können genutzt werden, um den Dokumentenzugriff zu verwalten und die Verwendung von Funktionen wie Benutzerverwaltung zu autorisieren.

Das zugrundeliegende Authorisierungskonzept ist [RBAC](#).

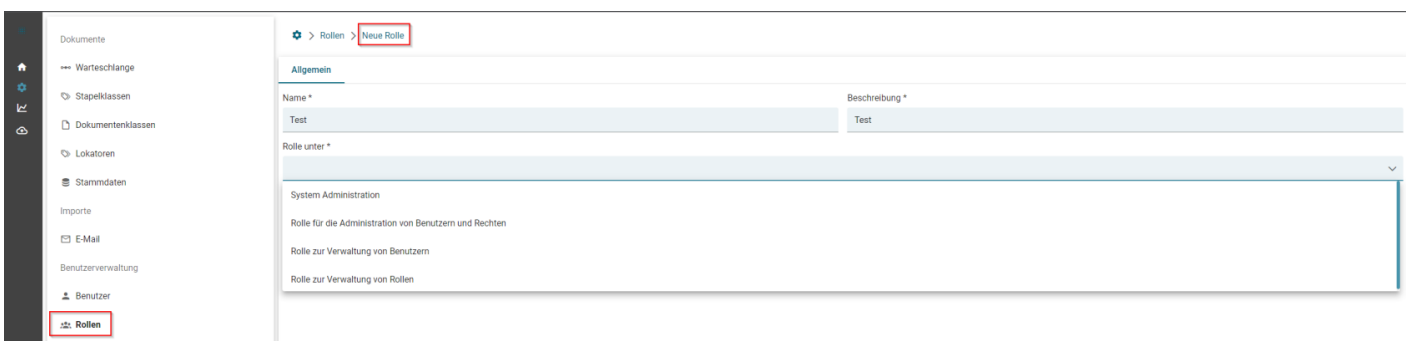


ID	Name	Beschreibung	Geerbt
1	root	System Administration	
2	Admin User Management	Rolle für die Administration von Benutzern und Rechten	Geerbt
3	User Management	Rolle zur Verwaltung von Benutzern	Geerbt
4	Role Management	Rolle zur Verwaltung von Rollen	Geerbt

Konfiguration

Es können beliebig viele Rollen angelegt werden. Jede Rolle verfügt über einen Namen und eine Beschreibung.

Außerdem muss **jeder** Rolle eine Eltern-Rolle zugeordnet werden. Durch diese Zuordnung entsteht eine Rollenhierarchie, welche bspw. genutzt werden kann, um Organisationsstrukturen abzubilden.



Benutzer > Rollen > Neue Rolle

Allgemein

Name * Test Beschreibung * Test

Rolle unter *

- System Administration
- Rolle für die Administration von Benutzern und Rechten
- Rolle zur Verwaltung von Benutzern
- Rolle zur Verwaltung von Rollen

Benutzerzuordnung & Vererbung

Ein Benutzer kann zu beliebig vielen Rollen hinzugefügt werden.

Der zugeordnete Benutzer ist implizit Mitglied aller Sub-Rollen der zugeordneten Rolle.

System Administration > Rollen > Benutzer

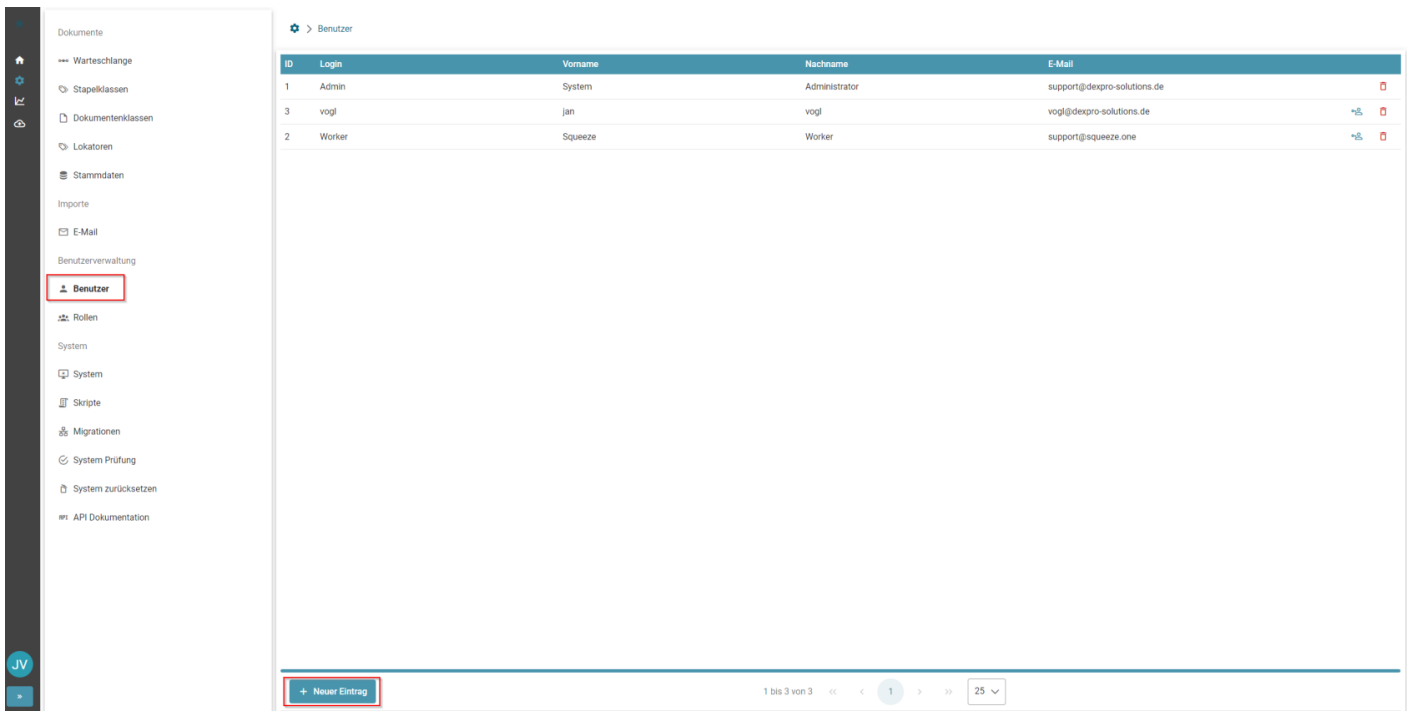
Allgemein Benutzer Rollenfilter

ID	Login	Vorname	Nachname	E-Mail
1	Admin	System	Administrator	support@dexpro-solutions.de
2	Worker	Squeeze	Worker	support@squeeze.one
3	vogl	jan	vogl	vogl@dexpro-solutions.de

Diese Vererbung forciert, dass Berechtigungen von Sub-Rollen auf die Eltern-Rolle übertragen werden. Mehr dazu im Abschnitt [Rollenfilter & Feldbasierte Berechtigung](#)

Benutzer anlegen

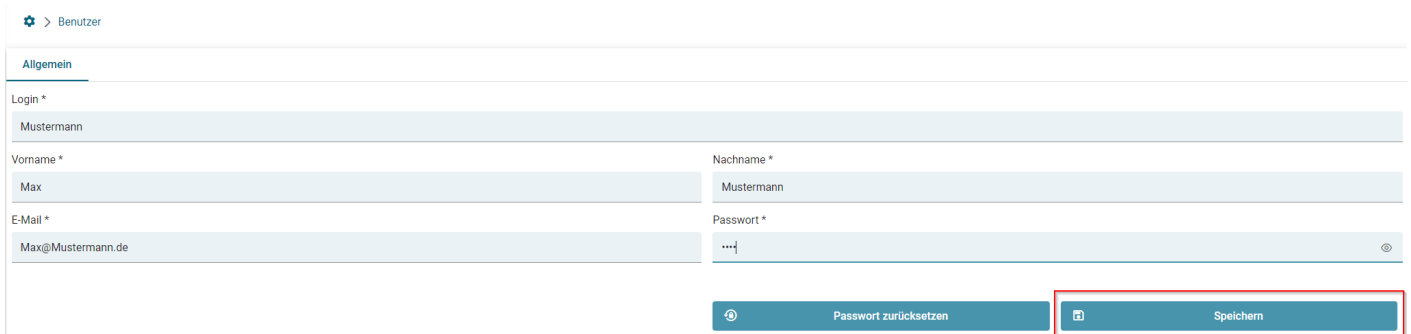
Um einen Benutzer anzulegen klicken Sie in der Benutzerverwaltung auf Benutzer. Dort klicken Sie auf das Symbol "+ Neuer Eintrag".



The screenshot shows a web application interface for user management. On the left is a sidebar with a navigation menu. The main area displays a table of users. The sidebar menu includes options like 'Warteschlange', 'Stapelklassen', 'Dokumenterklassen', 'Lokatoren', ' Stammdaten', 'Importe', 'E-Mail', 'Benutzerverwaltung', 'Benutzer', 'Rollen', 'System', 'System', 'Skripte', 'Migrationen', 'System Prüfung', 'System zurücksetzen', and 'API Dokumentation'. The 'Benutzer' option is highlighted with a red box. The main table has columns for 'ID', 'Login', 'Vorname', 'Nachname', and 'E-Mail'. It contains three rows of user data. At the bottom of the table, there is a '+ Neuer Eintrag' button highlighted with a red box. A pagination control at the bottom right shows '1 bis 3 von 3' and a page number '1'.

ID	Login	Vorname	Nachname	E-Mail
1	Admin	System	Administrator	support@dexpro-solutions.de
3	vogl	jan	vogl	vogl@dexpro-solutions.de
2	Worker	Squeeze	Worker	support@squeeze.one

Unter dem Reiter "Allgemein" müssen jetzt alle mit einem "*" gekennzeichneten Felder ausgefüllt werden. Danach kann der Benutzer über das "Speichern" Symbol angelegt werden.



The screenshot shows the 'Allgemein' (General) tab of the user creation form. The form fields are: 'Login *' (filled with 'Mustermann'), 'Vorname *' (filled with 'Max'), 'Nachname *' (filled with 'Mustermann'), 'E-Mail *' (filled with 'Max@Mustermann.de'), and 'Passwort *' (filled with masked characters). There are two buttons at the bottom: 'Passwort zurücksetzen' and 'Speichern', with the 'Speichern' button highlighted by a red box.

Nachdem ein Benutzer angelegt worden ist, sollte er immer mindestens einer Rolle hinzugefügt werden, da dieser Benutzer ansonsten keine Dokumente ansehen kann.

Standard-Rollen von SQUEEZE

Diese Rollen sind in jedem SQUEEZE Mandanten vorhanden. Sie berechtigen Benutzer auf Teilbereiche der Anwendung, insbesondere die Administration.

Name	Beschreibung
root	System Administration
Admin User Management	Rolle für die Administration von Benutzern und Rechten
User Management	Rolle zur Verwaltung von Benutzern
Role Management	Rolle zur Verwaltung von Rollen

Rollen und ihre Berechtigungen

root

Diese Rolle gibt vollständige Berechtigungen auf alle Funktionen.

Admin User Management

Diese Rolle beinhaltet **User Management** und **Role Management**

User Management

Diese Rolle berechtigt darauf Benutzer anzulegen, zu verändern, ihre Rollen zu verwalten usw.

Role Management

Diese Rolle berechtigt dazu Rollen anzulegen, verändern und zu löschen.